

Presseinformation

Amundi startet den Geschäftsbereich Amundi OCIO Solutions

Paris/Wien, 4. Februar 2021 – Amundi, der größte europäische Vermögensverwalter, hat den neuen Geschäftsbereich **Amundi Outsourced Chief Investment Officer (OCIO) Solutions** ins Leben gerufen. Amundi OCIO Solutions ist eine Investment- und Beratungseinheit, die Anlagedienstleistungen für institutionelle Kunden und Family Offices anbietet.

OCIO-Services beinhaltet zentrale Elemente der Investment-Management-Leistungen von Amundi und werden seit über 30 Jahren für Unternehmen der Crédit-Agricole-Gruppe durchgeführt. Seit 2009 bietet Amundi OCIO-Services auch für externe Kunden an, die insgesamt ein Volumen von 44 Milliarden Euro verwalten lassen¹.

Mit Blick auf die zunehmend komplexeren und durch die jüngste Krise verschärften operativen und anlagetechnischen Herausforderungen für institutionelle Investoren hat Amundi im Januar 2021 offiziell die OCIO Solutions Division gegründet, die in die Amundi Multi-Asset-Anlageplattform eingebettet ist.

Das neue Angebot soll Kunden helfen, sich auf ihre strategischen Ziele zu konzentrieren, indem einige oder alle traditionell von einem Investmentkomitee ausgeführten Investmentfunktionen an Amundi ausgelagert werden. Die Einheit wird von einem Team von Senior-Advisors geleitet, die auf den jeweiligen Kundentyp spezialisiert sind und die deren Herausforderungen genau kennen. Die neue Einheit soll dazu beitragen, entscheidende strategische, operative und Investmentbedürfnisse der Kunden zu erfüllen.

Die Amundi OCIO Solutions Division bietet eine breite Dienstleistungspalette, mit der institutionelle Kunden die Komplexität ihrer Anlagen bedarfsgerecht managen können, angefangen von der reinen Beratung bis hin zu vollständig implementierten Portfolios und Anlageplattformen. Dabei nutzt Amundi OCIO Solutions eine hochmoderne Infrastruktur und profitiert gleichzeitig von der Expertise eines führenden Global Players im Asset Management.

Das OCIO-Angebot umfasst:

- Governance & Strategie
- Taktische Vermögensallokation
- Asset Liability Management
- Fonds- und Managerselektion
- Architektur Design & Implementierung
- Portfolio- & Risikomanagement
- Risiko-Overlays
- Reporting
- Wissenstransfer & Schulungen

¹ Quelle: Amundi, Stand: Ende September 2020

Die neue Einheit umfasst 28 OCIO-Experten. Diese können auf die Multi-Asset-Investmentplattform mit mehr als 200 Experten – einschließlich der Fonds- und Managerselektoren –, ein 140-köpfiges Analysten- und Research-Team sowie die gesamten Amundi-Investmentressourcen an 40 Standorten weltweit zugreifen. Die Division ist um OCIO-Senior-Advisors organisiert, die über umfassende Kundenerfahrungen verfügen und sich auf bestimmte Kundentypen – Pensionsfonds, Versicherungsgesellschaften, Family Offices, Staaten, Zentralbanken, Unternehmen und Agenturen – spezialisiert haben. Die OCIO-Experten von Amundi sind in Paris, Mailand, München und Hongkong aktiv, um die Nähe zum Kunden zu erhöhen.

*„Der neue Geschäftsbereich nutzt unsere umfassende Expertise und unsere Research-basierte Investmentkultur, um institutionelle Anleger bei ihren Investitionen zu unterstützen – von der strategischen Asset Allocation bis hin zur Umsetzung des Portfoliomanagements“, sagt **Matteo Germano, Leiter der Multi-Asset Investment Plattform bei Amundi**. „In einem immer komplexeren und anspruchsvolleren Finanzumfeld ist die neue OCIO-Einheit ein Strategiebaustein von Amundi, seine Kernaktivitäten in der Vermögensverwaltung durch Dienstleistungen im Rahmen einer langfristigen Partnerschaft zu ergänzen.“*

*„Institutionelle Anleger stehen vor zahlreichen Herausforderungen: niedrige Zinsen, Makro- und Marktunsicherheiten sowie IT- und Regulationsaufgaben“, ergänzt **Laurent Tignard, Leiter der OCIO Solutions Division von Amundi**. „Investoren können operative Aufgaben nun an Amundi als OCIO-Partner auslagern und sich auf ihr Kerngeschäft konzentrieren. Wir werden helfen, die Abwicklungsstruktur zu optimieren, Kosten zu senken, die Entscheidungsfindung bei Investitionen sowie die Visibilität und Kontrolle der operativen und der Investmentrisiken zu verbessern. Unsere Empfehlungen und Investitionen werden darauf ausgerichtet sein, dass jeder Kunde davon profitieren sollte.“*

Über Amundi

Amundi, der führende europäische Vermögensverwalter und einer der Top 10 Global Player², bietet seinen 100 Millionen Kunden – Privatanlegern, Institutionen und Unternehmen – ein umfassendes Angebot an aktiven und passiven Spar- und Anlagelösungen, in herkömmlichen Vermögenswerten oder in Sachwerten.

Mit seinen sechs internationalen Investmentzentren³, den Researchkapazitäten im finanziellen und nichtfinanziellen Bereich sowie dem langjährigen Bekenntnis zu verantwortungsvollem Investieren ist Amundi einer der wichtigsten Akteure im Asset Management.

Die Kunden von Amundi profitieren von der Expertise und der Beratung von 4.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in nahezu 40 Ländern. Amundi, eine Tochtergesellschaft der Crédit Agricole Gruppe, ist börsennotiert und betreut aktuell ein verwaltetes Vermögen von mehr als 1.650 Milliarden Euro⁴.

Amundi, ein zuverlässiger Partner, der täglich im Interesse seiner Kunden und der Gesellschaft handelt.

www.amundi.com



² Quelle: IPE „Top 500 Asset Managers“, veröffentlicht im Juni 2020 auf der Grundlage der verwalteten Vermögen zum 31.12.2019

³ Boston, Dublin, London, Mailand, Paris und Tokio

⁴ Zahlen Amundi zum 30.09.2020

Pressekontakt

Amundi Austria

Mag. Petra Mittl

T: +43 1 331 73-2203

petra.mittl@amundi.com

Wichtige Hinweise

Dies ist eine Marketingmitteilung. Diese Unterlage richtet sich ausschließlich an Kunden mit Wohnsitz bzw. Sitz in Österreich und ist nicht zur Weitergabe an Dritte, insbesondere „U.S. Persons“ gemäß Regulation S des U.S. Securities Act von 1933, bestimmt.

Die Inhalte dieser Unterlage wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und stellen weder ein Angebot, Empfehlung oder Aufforderung dar, in Investmentfonds, Wertpapiere, Indizes oder Märkte zu investieren, auf die Bezug genommen wird, noch handelt es sich um eine unabhängige Finanzanalyse. Sie dienen insbesondere nicht dazu, eine individuelle Anlage- oder sonstige Beratung (insbesondere Rechts- oder Steuerberatung) zu ersetzen. Jede konkrete Veranlagung sollte erst nach einem Beratungsgespräch erfolgen. Diese Unterlage soll keine Basis für Verträge, Verpflichtungen oder Informationen bilden, ebenso wenig soll auf diese Unterlage in Verbindung mit Verträgen oder Verpflichtungen oder Informationen Bezug genommen werden.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung von Investmentfonds, Wertpapieren, Indizes oder Märkten zu. Auch Währungsschwankungen können das Investment beeinflussen.

Die Kundeninformationsdokumente (KID) und die Prospekte bzw. Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG von Amundi in Österreich öffentlich angebotenen Investmentfonds stehen den Interessenten in deutscher bzw. englischer Sprache in ihrer jeweils aktuellen Fassung unter www.amundi.at kostenlos zur Verfügung.